



EINLADUNG

ESP-Tagung: „Austausch / Mobilität / Interkulturalität“ Freitag, 5. September 2014 in Bern

Die Koordinationsgruppe Sprachen Deutschschweiz (D-KoGS) lädt interessierte Lehrpersonen, Schulleitungen, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Dozierende an Pädagogischen Hochschulen und weitere interessierte Personen ein, an der Netzwerktagung für die Implementierung des ESP I (inkl. Portfolino), ESP II und ESP III teilzunehmen.

- Datum **Freitag, 5. September 2014**
- Ort **Pädagogische Hochschule Bern
Fabrikstrasse 6, 3012 Bern**
- Referierende **Hauptreferat: „Autonomes und interkulturelles Lernen mit dem ESP in der Mobilität“
*Prof. Dr. Mirjam Egli Cuenat, PHSG, Bereichsleiterin Forschung am Institut Fachdidaktik Sprachen, Dozentin Sprache & Literatur***
- Input ch-Stiftung: „Austausch lohnt sich – Angebote, Hilfestellungen, Beispiele aus der Praxis“
*Silvia Mitteregger, Leiterin Bereich ch Austausch, Alain Becker, Leiter Erasmus+***
- Ateliers zur Umsetzung in der Praxis:**
- **Verknüpfung ESP und Austausch / Mobilität / Interkulturalität**
 - **Praktische Beispiele**

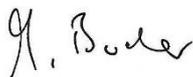
Atelierthemen

<i>Stufen- und sprachenspezifische Ateliers</i>	
Nr. 1	Portfolio-Arbeit in der Mobilität von Lehramtstudierenden im pädagogischen Doppeldecker (PH-Dozierende)
Nr. 2	Beispiele aus der Sekstufe 1 - Praxis
Nr. 3	Fremdsprachen lernen übers Klassenzimmer hinaus: einfach, lustvoll und effizient (Sek II Gymnasium)
Nr. 4	ESP, Sprachbiografie: Eine Sprache erleben und die ausserschulischen Erfahrungen im Rahmen der bilingualen Maturität
Nr. 5	ESP an Berufsschulen – ein sinnvolles Hilfsmittel auf dem Weg in die Berufswelt (Französisch und Englisch)
<i>Stufen- und sprachenübergreifende Ateliers</i>	
Nr. 6	Sprachen lernen mit dem ESP: Wie lassen sich Herkunftssprachen, Deutsch und Fremdsprachen durch das ESP verbinden?
Nr. 7	Austausch / Mobilität / Interkulturalität ... was heisst dies für Schulleitungen?
Nr. 8	Kulturelle Öffnung der Lerninhalte (Kiga-Primarschule)
Nr. 9	Interkulturelle Kompetenz als Kernkompetenz einer multikulturellen Gesellschaft und deren Förderung im Englischunterricht: Umsetzung des Kompetenzbereichs 6 ‚Kulturen im Fokus‘ im Englischunterricht auf der Primar- und Sekundarstufe 1

Zielpublikum	Siehe oben
Kosten	CHF 140.-- (inkl. Essen und Getränke)
Anmeldung	Online auf der Website der D-EDK http://www.d-edk.ch/esp-tagung-2014 bis 20. August 2014
Auskunft	Monika Bucher, Geschäftsführerin Koordinationsgruppe Sprachen Deutschschweiz, monika.bucher@d-edk.ch Dagmar Müller, Sekretariat der Koordinationsgruppe Sprachen Deutschschweiz, dagmar.mueller@d-edk.ch

Freundliche Grüsse

D-EDK Geschäftsstelle



Monika Bucher
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
monika.bucher@d-edk.ch
041 226 00 71

Ziele und Tagungsprogramm der ESP-Tagung: Austausch / Mobilität / Interkulturalität

Ziele:

- Aufzeigen, wie das ESP im Austausch / in der Mobilität gewinnbringend eingesetzt werden kann
- Aufzeigen, wie reflexive und interkulturelle Kompetenzen (Ziele der aktuellen Lehrpläne und mit Bezug zu LP 21) mit dem ESP in der Mobilität aufgebaut und gefördert werden können
- Aufzeigen, wie reflexive und interkulturelle Erfahrungen der Lehrperson die Begleitung von Mobilität der Schülerinnen und Schüler transferiert werden können
- Anregungen für die Planung und Umsetzung von Mobilitätsprojekten
- Unterstützung bieten für den Einsatz des ESP im Unterricht über alle Stufen hinweg (auch für Personen, die nicht viel Erfahrung mit ESP haben)
- Austausch zwischen den Lehrpersonen über die verschiedenen Sprachen und alle Stufen hinweg
- Aufzeigen, welche Rolle die Schulleitung bei der Förderung von Austausch / Mobilität / Interkulturalität einnehmen kann

Programm

09.45 Uhr	Empfang	
10.15 Uhr	Eröffnung Begrüssung und Einführung	<i>Monika Bucher und Barbara Tscharner</i>
10.30 Uhr	Hauptreferat: „Autonomes und interkulturelles Lernen mit dem ESP in der Mobilität“	Prof. Dr. Mirjam Egli Cuenat, <i>PHSG, Bereichsleiterin Forschung am Institut Fachdidaktik Sprachen, Dozentin Sprache & Literatur</i>
11.45 Uhr	Input ch-Stiftung: „Austausch lohnt sich – Angebote, Hilfestellungen, Beispiele aus der Praxis“	Silvia Mitteregger, <i>Leiterin Bereich ch Austausch,</i> Alain Becker, <i>Leiter Erasmus+</i>
12.30	Mittagspause	
13.30 Uhr	Besuch eines Ateliers gemäss Anmeldung (1. Durchgang)	
14.50 Uhr	Pause	
15.20 Uhr	Besuch eines Ateliers gemäss Anmeldung (2. Durchgang)	
16.45 Uhr	Schluss der Tagung	

Tagungsadresse

**Pädagogische Hochschule Bern
Fabrikstrasse 6, 3012 Bern**

Anfahrt:

Bus Nr. 11, Richtung Güterbahnhof, Haltestelle Güterbahnhof
Bus Nr. 12, Richtung Länggasse, Haltestelle Länggasse

